

Ausfertigung



**VERFASSUNGSGERICHTSHOF
DES LANDES BERLIN**

**Im Namen des Volkes
Beschluss**

Geschäftsnummer:

VerfGH 170/02

In dem Verfahren über die Verfassungsbeschwerde

1. des Herrn Georg **P i e n t k a** ,
Furtwänglerstraße 9, 14193 Berlin.
2. des Herrn Udo **B r a u n** ,
Furtwänglerstraße 9, 14193 Berlin,
3. **Hotel garni Pientka GmbH i.L.**,
vertreten durch Herrn Georg Pientka,
Furtwänglerstraße 9, 14193 Berlin,
4. **HoGa Hotel garni GmbH i.L.**,
vertreten durch Herrn Georg Pientka,
Furtwänglerstraße 9, 14193 Berlin,

g e g e n

das Urteil des Finanzgerichts Berlin vom 5. März 2002 – 5 K 5447/00 –

hat der Verfassungsgerichtshof des Landes Berlin durch den Präsidenten
Prof. Dr. Sodan, den Vizepräsidenten Dr. Storost und die Richterinnen und
Richter Bellinger, Dr. Groth, Knuth, Dr. Mahlo, Dr. Möcke, Prof. Dr. Randelzhofer
und Züнкler

am 20. Februar 2003 einstimmig b e s c h l o s s e n :

Die Verfassungsbeschwerde wird verworfen.

Den Beschwerdeführern wird eine Gebühr in Höhe von je 200 € auferlegt.

Auslagen werden nicht erstattet.

Gründe:

Mit ihrer Verfassungsbeschwerde wenden sich die Beschwerdeführer gegen ein Urteil des Finanzgerichts Berlin, mit dem eine Klage der Beschwerdeführer als unzulässig abgewiesen wurde. Mit Schreiben des Verfassungsgerichtshofs vom 13. Dezember 2002 sind die Beschwerdeführer auf Bedenken gegen die Zulässigkeit der Verfassungsbeschwerde hingewiesen worden. Aus den ihnen mitgeteilten Gründen ist die Verfassungsbeschwerde unzulässig. Hieran vermögen auch die Ausführungen im Schriftsatz der Beschwerdeführer vom 21. Januar 2003 nichts zu ändern.

Einer weiteren Begründung bedarf der Beschluß gemäß § 23 Satz 2 VerfGHG nicht.

Die Kostenentscheidung beruht auf § 33 Abs. 2, § 34 VerfGHG.

Dieser Beschluß ist unanfechtbar.

Prof. Dr. Sodan

Dr. Storost

Bellinger

Dr. Groth

Knuth

Dr. Mahlo

Dr. Möcke

Prof. Dr. Randelzhofer

Zünkler

A u s g e f e r t i g t

Justizangestellte

